

Handyverbot an Schulen: Pro/Contra und Umsetzung

- Neuaflage

Beitrag von „Freakoid“ vom 4. Februar 2018 17:23

Zitat von Krabappel

Dann macht ihr was falsch.

Bei uns sind Handys aus und im Ranzen. Auch in der Pause. Wird es provokativ doch genutzt, wird es **von den Eltern** nachmittags beim Schulleiter abgeholt. Bei Herausgabeweigerung holen es die Eltern gleich (ggf. samt Kind) ab.

Ich kenne auch Kollegen, die sammeln morgens ein, das wäre mir allerdings zu doof.

Man durfte früher auch keinen Fernseher mit in den Unterricht nehmen oder unter der Bank lesen oder Liebesbriefe schreiben. Ist halt jetzt ein anderes Medium und hat in der Schule genauso nix verloren.

Dann freue ich mich darauf, dass du uns demnächst bei einem Hospitationsbesuch zeigst, wie es richtig gemacht wird...

Jetzt aber ernsthaft: Ich denke, wenn eine kritische Masse an Fehlverhalten überschritten wird, dann kann Schule nicht funktionieren. Egal, wie sehr die Lehrer sich auch anstrengen.

Beispielsweise kommen viele Eltern bei uns gar nicht zum Gespräch oder holen ihr Kind spontan bei Fehlverhalten ab. Usw.

Und zu unserer Ehrenrettung: Der obige Prügelschüler ist nun an einer anderen Schule. Aber das ist bei uns auch eine große Ausnahme. Die meisten bleiben bei uns.